

DI Dr. Florian Aschauer
Bundesministerium für Innovation,
Mobilität und Infrastruktur - Abteilung II/3 -
Infrastrukturplanung
Radetzkystraße 2
1030 Wien

abt-65@bmluk.gv.at
+43 1 71100 612143
Fax +43 1 513 16 790
Stubenring 1, 1010 Wien

Geschäftszahl: 2026-0.605.725

**Stellungnahme im Rahmen der Einbeziehung von Umweltstellen für den
Vorschlag einer Netzveränderung gem § 3 Abs 2 SP-V-G betreffend die
Erklärung der bestehenden Eisenbahnstrecke „Wien – Tulln an der Donau“
zur Hochleistungsstrecke**

Sehr geehrte Kolleg:innen,

dem Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft (BMLUK) wurde am 3.6.2026 vom Bundesminister für Innovation, Mobilität und Infrastruktur (BMIMI) die Aufforderung zur Abgabe einer Stellungnahme im Rahmen der Einbeziehung von Umweltstellen für den Vorschlag einer Netzveränderung gem § 3 Abs 2 des Bundesgesetzes über die strategische Prüfung im Verkehrsbereich (SP-V-G) betreffend die Erklärung der bestehenden Eisenbahnstrecke „Wien – Tulln an der Donau“ zur Hochleistungsstrecke übermittelt (Geschäftszahl: 2026-0.474.557). Dazu wird rechtzeitig innerhalb der erstreckten Frist (Bestätigung der Fristerstreckung bis zum 17.7.2026 durch DI Dr Florian Aschauer am 3.7.2026 per E-Mail) die nachfolgende Stellungnahme abgegeben:

Wir bedanken uns für den Informationsaustausch am 8.7.2026, für den wir im Vorfeld für uns offene Fragen/Aspekte übermittelt haben (siehe Geschäftszahl 2026-0.542.508). Es wird davon ausgegangen, dass sich der BMIMI im Rahmen seiner Feststellung sachgerecht mit allen Kriterien des Anhangs II der SUP-RL 2001/42/EG auseinandersetzen wird, bzw dass die Umweltauswirkungen gem § 4 SP-V-G in einem Umweltbericht („light“ – für den Fall, dass eine geringfügige Netzveränderung gem § 3 Abs 2 SP-V-G festgestellt wird) dargestellt werden, siehe SP-V-Leitfaden aus dem Jahr 2023. IdZ wird um Einbeziehung der im Rahmen des Informationsaustausches besprochenen Fragen/Aspekte ersucht (siehe Geschäftszahl 2026-0.542.508).

Mit freundlichen Grüßen,

16. Juli 2026

Für den Bundesminister:

i.V. DI Susanna Eberhartinger-Tafill, MBA

Elektronisch gefertigt

